A. Überprüfung Kohärenzkriterien

Vorprüfung				
Vorhabennummer:				
Vorhaben:				
Unterziel / Maßnahme:				
Nr.	**Kohärenzkriterien**	**Beschreibung**	**Ja**	**Nein**
1.	Das Vorhaben geht mit den Zielen des EPLR 2014 - 2020 konform.	Wichtig im Zusammenhang mit dem europäischen Einfluss auf die LES ist die Konformität eines Vorhabens mit den Zielen des EPLR 2014-2020 und den sich daraus ergebenden strategischen Zielen der Westlausitz.	☐	☐
2.	Das Vorhaben enthält keine Bestandteile, die offensichtlich der Richtlinie LEADER/2014 in der jeweils geltenden Fassung widersprechen.	Die Förderrichtlinie LEADER (RL LEADER/ 2014) des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft liegt den Bestimmungen der LES sowie der Leitlinie zum Aktionsplan der Region Westlausitz zu Grunde. Sie ist als Rahmenrichtlinie für alle Fördervorhaben bindend.	☐	☐
3.	Das Vorhaben geht mit mind. einem der in der LES festgelegten strategischen Ziele konform. 1. Standortfaktoren verbessern 2. Ressourcen kennen und intelligent regional ökologisch nutzen 3. Regionale Identität und touristische Entwicklung stärken 4. Alltagsbedürfnisse demografiegerecht sichern 5. Soziale Netzwerke fördern	Das Vorhaben lässt sich einem der in der LES festgelegten strategischen Ziele zuordnen.	☐	☐
4.	Die Kohärenzkriterien, sofern zutreffend, gemäß Teil I Nr. 1 der Leitlinie zum Aktionsplan sind erfüllt.	Die Leitlinie bildet in Verbindung mit den Projektauswahlkriterien die Grundlage für die Bewertung und Auswahl von Vorhaben. Die Erfüllung der zutreffenden Kriterien gemäß Leitlinie Teil I Nr. 1 stellt eine Mindestanforderung dar, die jedes Vorhaben erfüllen muss.	☐	☐
5.	Die maßnahmenspezifischen Kohärenzkriterien, sofern zutreffend, gemäß Teil II der Leitlinie zum Aktionsplan sind erfüllt.	Im Teil II „Besondere Bestimmungen“ der Leitlinie zum Aktionsplan sind für jede Maßnahme spezifische Kohärenzkriterien und Hinweise definiert. Um eine Förderung zu erhalten, muss der Antragsteller die entsprechenden Kriterien erfüllen bzw. nachweisen.	☐	☐
6.	Die Finanzierung des Vorhabens ist gesichert.	Die Finanzierung eines Vorhabens muss gesichert sein. Dies bedeutet, die Gesamtkosten eines Vorhabens sind kalkulierbar. Der Antragsteller ist in der Lage, den Eigenanteil des Vorhabenes zu tragen.	☐	☐

Nr.	Kohärenzkriterien	Beschreibung	Ja	Nein
7.	Das Vorhaben weist einen Mehrwert gegenüber Standardmaßnahmen auf.	Vorhaben sollen einen Mehrwert für die Region Westlausitz aufweisen. Maßnahmen mit einem geringen Einflusspotential für die regionale Entwicklung sollen von einer Förderung ausgeschlossen werden. Der Mehrwert eines Vorhabens wird an Hand der Rankingkriterien (zielübergreifende Kriterien) bewertet. Werden in diesem Bereich min. zwei Kriterien erfüllt, ist ein Mehrwert gegeben.	☐	☐
		Das Vorhaben ist förderwürdig.	☐	☐

Rankingkriterien

B. Überprüfung zielübergreifende Kriterien

Zielübergreifende Kriterien					
Vorhabennummer:					
Vorhaben:					
Unterziel / Maßnahme:					
Nr.	**Zielübergreifende Kriterien**	**Beschreibung**	**Ausprägung**		**Wertung**
1.	Das Vorhaben kann mehreren strategischen Zielen zugeordnet werden.		**0**	trifft nicht zu	
			1	Das Vorhaben kann zwei strategischen Zielen zugeordnet werden.	
			2	Das Vorhaben kann drei oder mehreren strategischen Zielen zugeordnet werden.	
2.	Das Vorhaben dient der Vernetzung von Partnern.	Durch die Vernetzung von Partnern soll der Mehrwert des Projektes gestreut werden. Zudem ist dadurch eine breitere Akzeptanz gewährleistet.	**0**	trifft nicht zu	
			1	Durch das Vorhaben vernetzen sich mindestens zwei Partner	
			2	Durch das Vorhaben vernetzen sich mehr als zwei Partner.	
3.	Das Vorhaben berücksichtigt die Interessen unterschiedlicher Gruppen/Vereine/Nutzer insbesondere im Hinblick auf gemeinschaftliches Zusammenleben, Inklusion oder die Gleichstellung aller Geschlechter.	Das Vorhaben berücksichtigt die Interessen unterschiedlicher Gruppen/Vereine/Nutzer. Es wird ein Angebot für verschiedene Bevölkerungsgruppen geschaffen wird.	**0**	trifft nicht zu	
			1	Das Vorhaben erfasst Interessen von mind. zwei verschiedenen Gruppen/Vereinen/Nutzern	
			2	Das Vorhaben erfasst Interessen von mind. drei verschiedenen Gruppen/Ver-einen/Nutzern.	
4.	Das Vorhaben berücksichtigt Aspekte der Barrierefreiheit.	Die Maßnahme unterstützt die Barrierefreiheit. Wichtig dabei ist der ungehinderte Zugang für alle Personengruppen zu öffentlichen Einrichtungen sowie die Verbesserung der Barrierefreiheit in der gesamten Region.	**0**	trifft nicht zu	
			1	Das Vorhaben schafft barrierefreie Voraussetzungen für eine eingeschränkte Zielgruppe.	
			2	Das Vorhaben schafft barrierefreie Voraussetzungen für mehrere eingeschränkte Zielgruppen.	

Nr.	Zielübergreifende Kriterien	Beschreibung	Ausprägung		Wertung
5.	Das Vorhaben dient dem Gemeinwesen.	Das Vorhaben erfasst nicht nur die Interessen des Antragsstellers bzw. einer kleineren Akteursgruppe. Es dient beispielsweise der gesamten Kommune oder Region und bringt damit einen Mehrnutzen gegenüber einer rein privaten Nutzung.	**0**	trifft nicht zu	
			1	Das Vorhaben dient dem Gemeinwesen und konzentriert sich nicht nur auf die Belange des Antragstellers.	
			2	Das Vorhaben dient in seiner Umsetzung ausschließlich dem Gemeinwesen und wurde dafür konzipiert.	
6.	Das Vorhaben dient dem Erhalt/der Wiederherstellung der ursprünglichen Siedlungsstruktur bzw. der Verschönerung des Ortsbildes.	Durch das Vorhaben werden traditionelle Siedlungsstrukturen erhalten bzw. wiederhergestellt, z.B. durch die Sanierung/Wiederherstellung historischer Gebäude. Durch das Vorhaben wird das Ortsbild verschönert bzw. die Attraktivität des Ortskernes gesteigert, z.B. durch Freiflächengestaltung, Beseitigung von Brachen etc.	**0**	trifft nicht zu	
			1	Das Vorhaben trägt in gewissen Maß zur Verschönerung des Ortsbildes bzw. zur Wiederherstellung der Siedlungsstruktur bei.	
			2	Das Vorhaben trägt in hohem Maß zur Verschönerung des Ortsbildes bzw. zur Wiederherstellung der Siedlungsstruktur bei oder es wird ein Denkmal erhalten.	
7.	Das Vorhaben unterstützt und aktiviert regionale Akteure.	Die Unterstützung sowie Aktivierung des bürgerschaftlichen Engagements ist für die Entwicklung der Region unerlässlich. Ziel ist es, eine möglichst breite Beteiligung zu realisieren, z.B. in Form unterschiedlicher Methoden der Bürgerbeteiligung oder durch die Aktivierung ehrenamtlichen Engagements	**0**	trifft nicht zu	
			1	Im Zusammenhang mit dem Vorhaben wird eine Methode der Bürgerbeteiligung durchgeführt oder eine vorhandene ehrenamtliche Initiative unterstützt.	
			2	Im Zusammenhang mit dem Vorhaben werden zwei Methoden der Bürgerbeteiligung durchgeführt oder es wird eine neue ehrenamtliche Initiative geschaffen..	
8.	Das Vorhaben ist besonders energieeffizient.	Eine optimale Energieeffizienz trägt zur Schonung der Ressourcen und zur Reduzierung der CO_2-Emmission bei. Dadurch wird ein Beitrag zum Klimaschutz geleitet.	**0**	trifft nicht zu	
			1	Durch das Vorhaben die Anforderungswerte der EnEV für Bestandsgebäude unterschritten oder die CO_2-Emmission um bis zu 20% reduziert.	
			2	Durch das Vorhaben werden die Anforderungswerte der EnEV für Neubauten unterschritten oder die CO_2-Emmission um mehr als 20% reduziert.	
				Summe	

Rankingkriterien

C. Überprüfung zielspezifische Kriterien

Strategisches Ziel **„Standortfaktoren verbessern“**		
Vorhabennummer:		
Vorhaben:		
Unterziel: ☐ Soziale Infrastruktur bedarfsgerecht entwickeln ☐ Regionale technische Infrastruktur bedarfsgerecht sicherstellen ☐ Regionale klein- und mittelständische Unternehmen unterstützen ☐ Regionale Bildungslandschaft entwickeln ☐ Zielübergreifende Maßnahmen zur Umsetzung der LES		
Zielspezifische Kriterien	**Wertung**	
Das Vorhaben dient der Erhaltung/Erweiterung einer Schul- oder Kindertageseinrichtung mit zugehörigen Gebäuden.	**3**	
Das Vorhaben sichert oder verbessert die medizinische Versorgung oder die Angebote für Pflege- und Hilfsbedürftige in den Kommunen.	**3**	
Das Vorhaben steht in Verbindung mit einer Existenzgründung oder mit der Schaffung von Arbeitsplätzen.	**2**	
Durch das Vorhaben kommt es zum Erhalt bzw. einer Wiederbelebung traditioneller gewerblicher Grundversorgung.	**2**	
Das Vorhaben dient der Sicherung/dem Ausbau technischer Infrastruktur.	**2**	
Das Vorhaben dient der Schaffung/dem Erhalt von Ausbildungsmöglichkeiten oder bindet Arbeitskräfte in der Region bzw. dient der Akquirierung von Arbeitskräften.	**1**	
Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Wiedernutzung, die in Anbetracht des Potentials an leestehenden Gebäuden, höher bewertet wird als eine Umnutzung.	**1**	
In dem zu fördernden Gebäude werden mehrere Nutzungen zusammengefasst.	**1**	
Das Vorhaben dient der Erschließung von Gewerbeflächen oder der besseren Erreichbarkeit des Ortskerns.	**1**	
Durch das Vorhaben wird die Verbindungsfunktion von Hauptort zu Hauptort optimiert.	**1**	
	Summe	

Strategisches Ziel **„Ressourcen kennen und intelligent regional ökologisch nutzen“**		
Vorhabennummer:		
Vorhaben:		
Unterziel: ☐ Hochwasserschutz und Gewässerunterhaltung ausbauen ☐ Energien intelligent nutzen ☐ Naturnahe und ökologische Flächenbewirtschaftung stärken ☐ Zielübergreifende Maßnahmen zur Umsetzung der LES		
Zielspezifische Kriterien	**Wertung**	
Das Vorhaben dient dem Hochwasserschutz.	**2**	
Das Vorhaben dient der Qualitätssteigerung der regionalen Gewässer.	**2**	
Durch das Vorhaben kommt es zu einer Flächenentsiegelung.	**2**	
Durch das Vorhaben werden Industrie- oder Landwirtschaftsbrachen beseitigt.	**2**	
Das Vorhaben trägt zur Ableitung von wild abfließenden Oberflächenwasser bei.	**1**	
Das Vorhaben dient dem Klimaschutz und / oder der schonenden Nutzung regionaler Ressourcen.	**1**	
Das Vorhaben hat einen ökologischen Effekt in Form der Verbesserung der Bedingungen für Fauna und Flora.	**1**	
Durch das Vorhaben wird eine innerörtliche Brache beseitigt.	**1**	
Durch das Vorhaben werden mehr als zwei Haushalte energetisch erschlossen.	**1**	
	Summe	

Strategisches Ziel **„Regionale Identität und touristische Entwicklung stärken“**		
Vorhabennummer:		
Vorhaben:		
Unterziel: ☐ Regionales Kulturgut und Brauchtum erhalten und in Wert setzen ☐ Touristische Entwicklung unterstützen ☐ Zielübergreifende Maßnahmen zur Umsetzung der LES		
Zielspezifische Kriterien	**Wertung**	
Durch das Vorhaben kommt es zum Erhalt oder zur Wiederansiedlung von traditionellem Handwerk.	**3**	
Das Vorhaben dient der Sicherung von regionalem Kulturgut oder Brauchtum.	**3**	
Das Vorhaben verbessert die Qualität touristischer Angebote oder schafft ein neues Angebot.	**2**	
Das Vorhaben hebt sich von herkömmlichen Angeboten ab.	**2**	
Es handelt sich um ein überregional bedeutsames Denkmal.	**1**	
Das Vorhaben dient der überregionalen Bekanntheit der Region Westlausitz.	**1**	
Das Vorhaben hat einen Bezug zu den touristischen Routen der Region Westlausitz	**1**	
	Summe	

Strategisches Ziel **„Alltagsbedürfnisse demografiegerecht sichern“**		
Vorhabennummer:		
Vorhaben:		
Unterziel: ☐ Gebäude in Wert setzen und demografiegerechten Wohnraum schaffen ☐ Soziokulturelle Infrastruktur für alle Generationen sichern ☐ Mobilität ermöglichen ☐ Zielübergreifende Maßnahmen zur Umsetzung der LES		
Zielspezifische Kriterien	**Wertung**	
Das Vorhaben dient. der Schaffung eines generationenübergreifenden Angebotes.	**3**	
Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Wiedernutzung, die in Anbetracht des Potentials an leestehenden Gebäuden, höher bewertet wird als eine Umnutzung.	**2**	
Das Vorhaben wird von einer Familie mit mehr als zwei dauern im Haushalt lebenden Kindern (unter 14 Jahren) realisiert.	**2**	
Das Vorhaben sichert die Funktionsfähigkeit bestehender Grundversorgungseinrichtungen / Einrichtungen der Daseinsfürsorge.	**2**	
In dem zu fördernden Gebäude / auf dem zu fördernden Grundstück werden mehrere Nutzungen zusammengefasst.	**2**	
Das Vorhaben schafft/er-hält Begegnungsstätten auf öffentlichen Freianlagen.	**2**	
Durch das Vorhaben siedeln sich Personen aus dem überregionalen Raum an.	**1**	
Das Vorhaben wird von einer Familie mit bis zu zwei dauern im Haushalt lebenden Kindern (unter 14 Jahren) realisiert.	**1**	
Durch das Vorhaben werden Kommunen/Teile von Kommunen in Bezug auf das Thema Mobilität besser erschlossen oder neue Möglichkeiten von Mobilität geschaffen.	**1**	
	Summe	

Strategisches Ziel **„Soziale Netzwerke fördern“**		
Vorhabennummer:		
Vorhaben:		
Unterziel: ☐ Generationsübergreifende Begegnung schaffen und erhalten ☐ Zielübergreifende Maßnahmen zur Umsetzung der LES		
Zielspezifische Kriterien	**Wertung**	
Das Vorhaben fördert die Kinder- und Jugendbetreuung im Verein.	**3**	
Das Vorhaben ermöglicht die Schaffung einer oder mehrerer ehrenamtlicher Stellen/unterstützt ehrenamtliches Engagement.	**2**	
Das Vorhaben schafft Veranstaltungsmöglichkeiten mit einem überregionalen Ausmaß.	**1**	
Das Vorhaben ist auf Verstetigung angelegt.	**1**	
	Summe	

Auswertung	
Vorhabennummer:	
Vorhaben:	
A. Kohärenzkriterien	**erfüllt / nicht erfüllt**
Rankingkriterien B. Zielübergreifende Kriterien C. Zielspezifische Kriterien	 Punkte Punkte
Gesamt (Mindestpunktzahl: 5 Punkte)	Punkte